

1. Bürgermeister
Hans Fent
Bahnhofstraße 1
85617 Aßling

Aßling, den 03.11.2014

Betr. Bürgerbeteiligung zum Thema „Parkgebühren am Bahnhof“

Lieber Hans,

auf der letzten Gemeinderatssitzung haben wir das Thema Gebühren für die „Park and Ride-Plätze“ am Bahnhof diskutiert. Wir haben dazu unsere Bedenken geäußert.

Etliche Bürgerinnen und Bürger aus Aßling haben uns nach der Sitzung angesprochen – sie haben z. Teil recht heftig ihre ablehnende Haltung ausgedrückt.

Wir möchten deshalb nochmals darauf drängen, das Thema im Zuge eines gesamten Mobilitätskonzepts für Aßling zu betrachten. Beispielsweise müsste eine Strategie entwickelt werden, wie ein „Parktourismus“ in der Nähe des Bahnhofs verhindert werden kann. Wichtig ist auch, wie Pendler aus entlegeneren Ortsteilen ohne Benutzung des PKW´s zum Bahnhof gelangen können. Beispielsweise könnten Mitfahrmöglichkeiten organisiert werden. Auch eine Kosten-Nutzen-Abschätzung sollte im Vorfeld aufzeigen, inwiefern Parkgebühren am Bahnhof rentabel sind.

Besonders wichtig ist uns die Bürgerbeteiligung. Schon am 09.02.2014 haben die beiden Grünen Gemeinderätinnen eingebracht, wie wir uns die Umsetzung des Mobilitätskonzepts für Aßling mit den Ortsteilen vorstellen und haben insbesondere die Bürgerbeteiligung hervorgehoben.

Wenn das Thema wieder auf die Tagesordnung des Gemeinderats kommt, bitten wir dich, auch Möglichkeiten der direkten Bürgerbeteiligung für das Mobilitätskonzept, insbesondere für das Thema „Parkgebühren am Bahnhof“ mit einzubeziehen.

Wir könnten uns vorstellen, dass beispielsweise mittels einer Umfrage im VG-Nachrichtenblatt die Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürger eingeholt wird.

Mit freundlichen Grüßen



Waltraud Gruber

Konrad Eibl